

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Andreas Pothe

Stand Juni 2010

1. Gültigkeit, Erfüllungsort

1.1 Gültigkeit der AGB

Alle Lieferungen und Leistungen, die Andreas Pothe für Sie erbringt, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Von den AGB abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von Andreas Pothe schriftlich bestätigt werden.

1.2 Erfüllungsort

Erfüllungsort für beide Seiten ist D-31787 Hameln.

2. Kauf von Produkten und Dienstleistungen von Andreas Pothe

2.1 Bestellsannahme

Bestellungen gelten erst dann als verbindlich, wenn diese von Andreas Pothe per E-Mail, Fax oder Briefpost bestätigt, oder durch Lieferung der bestellten Ware ausgeführt wurden. Das Widerrufsrecht des Käufers gem. Punkt 2.5 dieser AGB wird hiervon nicht berührt.

2.2 Zahlungsweisen

Regelmäßig kann per Vorkasse, Nachnahme oder Kreditkarte gezahlt werden, soweit nicht ein anderes bestimmt ist. Die Zahlung per Nachnahme ist nur innerhalb Deutschlands möglich, soweit nicht ein anderes bestimmt. Bei Zahlung per Kreditkarte ist die Angabe einer Telefon- oder Faxnummer im Festnetz obligatorisch. Alle genannten Preise gelten gegenüber dem Privatanwender inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zuzüglich Versandkosten gemäß Preisliste oder Artikelbeschreibung.

2.3 Zahlungsverzug

Zahlungsverzug tritt automatisch in folgenden Fällen ohne Mahnung ein: Eine Kreditkartenbelastung wird trotz Genehmigung durch die Kreditkartenakzeptanzstelle nicht ausgeführt oder durch den Kunden widerrufen, eine Lastschrift kann nicht ausgeführt werden oder wird widerrufen, eine Nachnahmesendung wird nicht abgenommen, die Zahlungsfrist einer offenen Rechnung gerechnet vom Rechnungsdatum wird überschritten oder ein sonstiger Zahlungsausfall oder -verzug tritt ein. Im Falle des Zahlungsverzuges ist Andreas Pothe berechtigt, vom ersten Tag des Verzuges an Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Leitzinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen, mindestens aber 6% p. a. Sollte Andreas Pothe einen höheren Schaden nachweisen, darf dieser berechnet werden. Dem Kunden steht es frei, einen geringeren Schaden nachzuweisen. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum von Andreas Pothe, dieses gilt auch, wenn die Ware bereits weiterveräußert oder verarbeitet wurde.

2.4 Versand

Der Versand erfolgt über Brief- oder Paketdienst nach Wahl von Andreas Pothe. Kunden, die keine Privatpersonen als Endverbraucher sind, tragen das Versandrisiko selbst, sofern keine Versicherung der Sendung vereinbart wird. Bei Kunden, welche Privatpersonen sind, trägt Andreas Pothe das vollständige Risiko für Beschädigung und Verlust auf dem Weg der Ware zum Kunden, sofern der Kunde nicht ausdrücklich auf unversicherten Versand besteht.

2.5 Widerruf

Das Widerrufsrecht ist in der Widerrufsbelehrung definiert.

3. Haftung

3.1 Garantie und Gewährleistung

Auf alle Produkten erhalten Sie eine gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren, bei Gebrauchsgütern von einem Jahr. Bei nach dem so genannten „Shareware-Prinzip“ vertriebenen Software-Produkten gibt es Probe- bzw. Testversionen (auch Shareware-Version genannt). Diese Testversionen können vom potentiellen Käufer ausgiebig getestet werden. Da der Käufer diese Software vor dem Kauf testen konnte, gilt der Kauf als „wie besehen“ („Kauf nach Test“); d. h. für Fehler, die in der Vollversion und der Testversion vorhanden sind, ist die Mängelrüge ausgeschlossen. Der Kunde erkennt an, dass in jeder Software Fehler enthalten sein können. Andreas Pothe haftet für durch Softwarefehler resultierende Schäden nicht. Hiervon ausgenommen sind solche Schäden, bei denen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden können. Schadenersatz ist begrenzt auf den Aufwand, um Daten wieder herzustellen, welche bei täglicher Datensicherung neu erstellt werden müssten. Die Installation oder Verwendung von Software auf sicherheitskritischen Systemen, bei deren Ausfall Gefahr für Leib und Leben besteht (z. B. in Atomkraftwerken oder Krankenhäusern), ist untersagt. Dienstleistungen werden nur als Dienstvertrag gem. BGB ausgeführt, nicht als Werkvertrag. Bei Mängelrügen darf Andreas Pothe zweimal wahlweise eine Nachbesserung oder Austausch innerhalb angemessener Frist liefern, bevor der Kunde das Recht auf Wandlung geltend machen kann.

3.2 Internetdienste

Über die Zugriffsmöglichkeiten auf die Internetseiten hat Andreas Pothe nur beschränkten Einfluss. Aus evtl. vorkommendem Ausfall des Servers oder der Verbindung können keine Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden. Für das jederzeitige und unbefristete Funktionieren von Online-Funktionen innerhalb von Softwareprodukten wird keine Gewährleistung von Andreas Pothe übernommen.

4. Preise

Die in Veröffentlichungen (z. B. Software, Katalog-CDs, Flyern) angegebenen Preise sind die zur Zeit der Veröffentlichung gültigen Preise. Bindend ist grundsätzlich der aktuelle Preis, der auf den Internetseiten bekannt gegeben wird; Andreas Pothe behält sich vor, wahlweise den alten Preis zu akzeptieren oder abzulehnen. Irrtümer bleiben vorbehalten.

5. Weitere Bedingungen

Sollten Teile dieser AGB durch Rechtsprechung oder Gesetzgebung für ungültig erklärt werden oder sein, so betrifft das nicht die AGB als Gesamtobjekt, sondern nur den entsprechenden Satz. In diesem Fall gilt eine dem Deutschen Recht entsprechende Regel, die der für ungültig erklärten Regel am Nächsten kommt. Andere Punkte und die anderen Sätze innerhalb des betreffenden Punktes haben unabhängig hiervon grundsätzlich weiterhin Gültigkeit. Gerichtsstand ist Hameln. Erfüllungsort ist Hameln. Es gelten ausschließlich die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland.

Andreas Pothe, Vogelbeerweg 14, 31787 Hameln, Deutschland